

## Nachruf

Wir haben die traurige Pflicht bekannt zu geben, dass unser ehemaliger Kollege und Ehrensenator der Hochschule

### **Herr Professor Andreas Baumann**

geb. am 20. Mai 1949

am 16. August 2019 im Alter von 70 Jahren verstorben ist.

Herr Professor Andreas Baumann gehörte zu jenen Professoren, welche die Hochschule in den letzten Jahrzehnten ganz entscheidend geprägt haben. Bereits seit 1974 unterrichtete er - zunächst neben seiner Tätigkeit als Regisseur an verschiedenen Theatern - an unserem Haus, ab 1992 bis 2015 dann als ordentlicher Professor, ein Glücksfall für die Hochschule und ganz besonders für die Opernklasse.

Ohne ihn gäbe es die Dresdner Opernklasse an der Musikhochschule nicht in ihrer heutigen Gestalt. Nach der Zeit der Wanderung durch Dresden-Leuben, Meißen, Pirna oder Radebeul, auch wichtiger Gastspiele deutschlandweit, in Italien, Österreich und der Schweiz war 2005 die Zeit der unsteten Bedingungen zu Ende: Mit einem Kooperationsvertrag zwischen der Hochschule für Musik, der Hochschule für Bildende Künste, dem Sächsischen Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst sowie dem Dresdner Staatsschauspiel gelang es, die Opernklasse fest ans Kleine Haus auf der Glacisstraße zu binden. Regelmäßig dürfen die Studierenden auf der Bühne Erfahrungen sammeln, es gibt einen Orchestergraben, in dem das Hochschulsinfonieorchester realistische Bedingungen eines Opernhauses vorfindet, Technik, Requisite und vieles mehr stellt das Team des Staatsschauspiels zur Verfügung - ein in Deutschland einmaliges Modell wurde durch seine Initiative auf den Weg gebracht und arbeitet seither nachhaltig und mit großem Erfolg - Andreas Baumann war dessen spiritus rector! Was heute selbstverständlich ist, wurde von ihm damals sehr hart erkämpft. Er selbst inszenierte am neuen Ort u. a. von Einems „Besuch der alten Dame“, Krätzschmars „Die Schlüsseloper“ als Uraufführung, Mozarts „Die Zauberflöte“ und „Die Hochzeit des Figaro“, Puccinis „La Boheme“ und zuletzt Verdis „Falstaff“.

Wettiner Platz 13 01067 Dresden  
[www.hfmd.de](http://www.hfmd.de)

Postanschrift  
Postfach 120039  
01001 Dresden

Hochschule für Musik  
Carl Maria von Weber Dresden

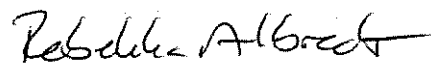
Als Hochschullehrer setzte er sich stets für die Studierenden ein, förderte junge Dirigenten, wie Roland Kluttig, Eckehard Stier, Milko Kersten und vermittelte unüberschaubaren ca. 600 Sängerinnen und Sängern das grundlegende Rüstzeug für das Bestehen auf „den Brettern, die die Welt bedeuten“.

2006 wurde Andreas Baumann zum Prorektor für Künstlerische Praxis gewählt, 2010 wiedergewählt. 2013 war er Mitbegründer und der erste Leiter der Dresdner Meisterkurse Musik und hat diesem neuen Format in den ersten Jahren viel Anerkennung verschafft. Seine Tätigkeit in der Hochschulleitung wird von allen als ebenso inspirierend wie kommunikativ beschrieben. Seine Art der Motivation galt und gilt als maßstabsetzend - sein Engagement als legendär! Seine Leidenschaft und Kontinuität sind es, von denen alle ehemaligen Kolleginnen und Kollegen, Studentinnen und Studenten schwärmen.

Sein Wirken hat die Hochschule 2018 mit der Ernennung zum Ehrensensator gewürdigt.

Die Erinnerung an Herrn Professor Andreas Baumann als inspirierenden, leidenschaftlichen und aufrichtigen Regisseur und Hochschullehrer wird bleiben.

Wir gedenken seiner mit großer Dankbarkeit und Verehrung und übermitteln seiner Familie und allen, die um ihn trauern, unser tief empfundenes Beileid. Sein Andenken werden wir stets in Ehren halten.



Rebeka Albrecht  
amtierende Rektorin

Die Beisetzung findet im Familien- und Freundeskreis statt.